

Aufgeschnappt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **110 (2016)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUFGESCHNAPPT

Neue Leitung des Zentrums für Gehör und Sprache

Daniel Artmann übernimmt ab März 2016 die Gesamtleitung des Zentrums für Gehör und Sprache ZGSZ in Zürich. Der hörende 45-Jährige ist zurzeit Rektor der Berufswahlschule Uster. Die BWS Uster beschult in Jahreskursen rund 250 Jugendliche, die den direkten Einstieg in die berufliche Grundbildung nicht geschafft haben. Daniel Artmann hat das Sekundarlehrerstudium phil. I an der Universität Zürich absolviert.

Danach war er zunächst als Klassenlehrer einer Sekundarklasse in Uster tätig, baute dort die Schulleitung auf und übernahm diese während fünf Jahren. Der künftige ZGSZ-Direktor ist verheiratet und hat vier Kinder im Alter zwischen 7 und 11 Jahren.

Artmann folgt auf den langjährigen Direktor Jan Keller. Da Keller seine Tätigkeit bereits Ende Dezember 2015 abgab, wird in der Übergangszeit die Geschäftsleitung des Zentrums die Geschäfte führen, mit Unterstützung durch den Zentrumsratspräsidenten Tino Käser. (ae)

Vorankündigung Fachtagung «Hörbehinderung und Arbeit»

Die Gehörlosenfachstellen, der Schweizerische Gehörlosenbund und Sonos verfolgen mit ihrer Fachtagung «Hörbehinderung und Arbeit» das Ziel, Menschen mit Hörbeeinträchtigung den Zugang zum Arbeitsmarkt zu erleichtern wie auch auf ihre Schwierigkeiten aufmerksam zu machen – mit Vorträgen, Erfahrungsberichten und Workshops. Die Fachtagung richtet sich an Betroffene, Arbeitgeber, an Mitarbeitende von Institutionen im Gehörlosenwesen sowie an RAV- und IV-Stellen. (fm)

Die Fachtagung findet am 19. Mai 2016 in Basel statt. Genauere Infos folgen in der März-Ausgabe.

Musik am Landenhof

Der Landenhof, Zentrum und schweizerische Schule für Schwerhörige, hat seinen Jahresbericht 2014/15 veröffentlicht. Ein umfangreicher



Daniel Artmann, künftiger Direktor des ZGSZ

Schwerpunkt widmet sich dem Thema Musik. Im Editorial schreibt Gesamtleiter Beat Näf, dass der Landenhof Musikbildung auf allen Ebenen fördere: «Schon die Kleinen kommen in der wöchentlichen Fördergruppe mit Musik in Berührung und in den regulären Klassen des Landenhofs gehört Musikunterricht zum Standard.» Und rund ein Drittel der Schülerinnen und Schüler in der Oberstufe spielt ein Instrument – manche tun das auch gemeinsam in der Steel- oder der Schulband. (fm)

Untertitel-Datenbrille für barrierefreie Kommunikation

Sony Professional und das Münchner Technologieunternehmen Verbavoice haben kürzlich einen neuen Service vorgestellt: Die Augmented-Reality-Brille «Smart Eyeglass» von Sony wird mit der App «Livecap» von Verbavoice ausgestattet. Über die cloudbasierte Online-Plattform wird der Ton einer Veranstaltung an einen Dolmetscher gesendet, von diesem live in Text übertragen und anschliessend auf dem Endgerät des hörbeeinträchtigten Nutzers ausgegeben. Die Daten-Brille, die über Bluetooth mit einem Smartphone verbunden wird, ersetzt künftig das Mitlesen auf Leinwand, Bildschirm oder Tablet: Durch die Verbavoice-App können Hörbeeinträchtigte Veranstaltungen, Meetings oder politische Debatten mit der Brille live verfolgen, ohne den Blick vom Sprecher abwenden zu müssen. (ae)

Integration Handicap gibt sich einen neuen Namen

Integration Handicap, der Dachverband der Behindertenorganisationen, ist die vereinte Stimme der Menschen mit Behinderung in der Schweiz. Der Verband setzt sich für die Inklusion, den Respekt der Rechte und die Würde aller Menschen mit Behinderung ein. Integration Handicap hat sich für eine Namensänderung entschieden: Ab 2016 heisst der Verband Inclusion Handicap. (fm)

Mehr Informationen: www.integrationhandicap.ch